

Pressemitteilung

3. Januar 2022

Startklar - Kraftstoffe der Zukunft 2022 – Navigator für eine nachhaltige Mobilität 19. Internationaler Fachkongress für erneuerbare Mobilität Impulsgeber für die Energiewende im Verkehr

Die Klimakrise und die deutlich gestiegenen Energiepreise in allen Mobilitätsbereichen zeigen, dass die Bioenergie und alle weiteren erneuerbaren Energien wichtige Themen für die kommenden Jahre sein werden. Mit Blick auf Russland geht es nicht mehr allein um den Klimaschutz, sondern auch um mehr Unabhängigkeit auf Basis des Ausbaus und der Potenzialhebung von erneuerbaren Energiequellen und -trägern. Die Physik macht den Unterschied, deshalb bedarf es einer Optimierung der leitungsabhängigen und unabhängigen Kombination der Erfüllungsoptionen für die dringend notwendige von den Zielvorgaben der EU angetriebene Energiewende.

Das ist das Kernthema des 19. Internationalen Fachkongresses für Erneuerbare Mobilität „Kraftstoffe der Zukunft 2022“, der vom 24. bis 28. Januar 2022 im digitalen Format stattfindet. Im Jahr 2030 soll der Verkehrssektor laut der letzten Bundesregierung rund 40 Prozent weniger CO₂ als im Jahr 2020 ausstoßen. Das kann nicht allein durch Elektromobilität erreicht werden und somit müssen alternative und klimaschonende Kraftstoffe in allen Bereichen eingesetzt werden. Biodiesel, Bioethanol und Biomethan stehen hoch im Kurs. Neue Chancen bieten ebenso E-Fuels, die aus Wind-, Sonne- und Bioenergie hergestellt werden können.

Die Session zur Eröffnung des Fachkongresses am 24. Januar steht unter dem Leitthema „Fit for 55“. Hier wird die Frage beantwortet, welchen Beitrag erneuerbare Kraftstoffe für die Erreichung der europäischen Klimaziele leisten können. Experten aus Wirtschaft, Politik und Verbänden rücken in der anschließenden Podiumsdiskussion die Rolle des „Green Deal“ und die der alternativen Kraftstoffe für den Verbrennungsmotor der Zukunft in den Fokus. Der dritte Themenblock des Eröffnungstages widmet sich den „Auswirkungen der europäischen Klimaschutzgesetzgebung auf den Verkehrssektor“ und beleuchtet unter anderem Konsequenzen eines möglichen Emissionshandelssystems für die Wirtschaftlichkeit und den Markthochlauf der Elektromobilität und alternativer Kraftstoffe.

Das digitale Veranstaltungsformat ermöglicht den Teilnehmenden an allen Sessions des Fachkongresses teilzunehmen. Der Fachkongress wird wie gewohnt zweisprachig (Deutsch-Englisch) durchgeführt.

Infos und Anmeldung: <https://www.kraftstoffe-der-zukunft.com/>